KATHOLISCHE KIRCHENGEMEINDE ST. MARIEN SCHWERTE

MarienMail – Post aus Ihrer Gemeinde!
11. Juli 2025

Inhalt

1. Editorial
2. Wieder Gottesdienst am Wellenbad
3. Blumen in der Bibel
4. AK Asyl: Sachspendenlager keine Müllhalde
5. Ausflug nach Neviges
6. Sommerfest nach Sommerpause
7. Großes Gemeindefest in Holzen
8. AG Nachhaltigkeit informiert Förderwerke
9. SkF-Repaircafé Dienstag in Hörde
10. Runder Tisch in Geisecke tagt
11. Gebetsnacht für den Frieden
12. Pastoralteam erhält Verstärkung
13. Kindermusicalwoche hat noch freie Plätze
14. Paduana spielt in Geisecke
15. Zu guter Letzt...

Die Gottesdienstzeiten in der Pfarrgemeinde sind auf der Internetseite www.schwerterkirchen.de zu erfahren.

1. Editorial

Liebe Leserinnen und Leser der MarienMail,
liebe Engagierte in St. Marien Schwerte,

dieses Editorial fällt mir nicht leicht zu schreiben – denn es ist mit einem Abschied verbunden. Schweren Herzens verabschiede ich mich aus meiner Tätigkeit als Verwaltungsleiterin in der Pfarrei St. Marien Schwerte.Auch wenn unser Familienzuwachs erst im November erwartet wird, habe ich ein Beschäftigungsverbot erhalten – zum Schutz des Kindes. So heißt es nun: Innehalten, loslassen, anvertrauen.Vielleicht kennen mich nicht alle persönlich– ich bin seit dem Jahr 2013 als Außendienstmitarbeiterin vom Gemeindeverband Katholischer Kirchengemeinden Ruhr mit 50% hier tätig gewesen. Seit dem Jahr 2020 bis heute war ich als Verwaltungsleiterin mit 100% in Schwerte eingesetzt und Mitglied im Pastoralteam. Sicherlich aber nicht stetig für alle sichtbar oder präsent, da ich vor allem viele administrative Aufgaben im Hintergrund und den Entscheidungsgremien übernehme. Somit waren die vergangenen Jahre in St. Marien für mich eine bewegende und bereichernde Zeit. Ich durfte viele engagierte Menschen kennenlernen – Ehrenamtliche wie Hauptamtliche –, die mit Herz, Tatkraft und Glauben das Gemeindeleben gestalten. Dafür danke ich Ihnen allen von Herzen!Damit die laufenden Aufgaben gut weitergeführt werden können, wird vorerst ein Kollege, Herr Rainer Engel, die wichtigsten Aufgaben hier vor Ort betreuen, jedoch nicht in Vollzeit. Durch ein Ausschreibungsverfahren wird dann aber hoffentlich schnell Ersatz für mich gefunden werden. Urlaubsbedingt wird Herr Engel ab August für Sie erreichbar sein. Hier seine Kontaktdaten: rainer.engel@gemeindeverband-ruhr.de; Mobil: 0151 21234094.Ihnen und Euch wünsche ich für die kommenden Monate – mit all ihren Herausforderungen, Umbrüchen und Möglichkeiten – alles Gute, Zuversicht, Kraft und Gottes Segen. Mögen die begonnenen Prozesse weiterhin wachsen und reifen.
Bis dahin: Von Herzen alles Gute und auf Wiedersehen!
Melissa Schymanietz

2. Wieder Gottesdienst am Wellenbad

Auch in diesem Jahr wird es wieder einen Ökumenischen Gottesdienst im Haus oder in den Anlagen des Landgasthofes Wellenbad in Geisecke geben. Dort residiert seit der Gastronomie-Aufgabe die private Montessori-Schule. Am Sonntag, 31. August, werden die Ev. Kirchengemeinde Schwerte und der kath. Pfarrbezirk St. Antonius Geisecke dort zu einem Gottesdienst wie gewohnt ab 14 Uhr einladen. Pfarrer Hartmut Görler und Wortgottesfeier-Leiter Harald Hochstein werden den Gottesdienst leiten. Der ev. Posaunenchor Lichtendorf-Geisecke wird den Gottesdienst musikalisch umrahmen. Die Montessori-Schule wird für Kaffee und Kuchen sorgen. (Foto: Kopetz)

3. Blumen in der Bibel

Nach der Schöpfungswoche im Mai 2025 bleibt die evangelische Stadtkirchenarbeit am Thema „Natur und Schöpfung" und holt eine Ausstellung über Blumen der Bibel nach Schwerte. Sie kann zu Zeiten der Gottesdienste sonntags um 11 Uhr in der Marktkirche St. Viktor und zu Zeiten der Offenen Kirche jeweils mittwochs und samstags von 10 bis 13 Uhr besucht werden: Lilien und Lotusblüten, Rosen im Tal und Rosen unter Dornen – in der Bibel sind manche Blumen und über 100 Pflanzen erwähnt. Schon Moses beschrieb Palästina als „ein Land, darin Milch und Honig fließen" (2. Mos 3,8). Ein Land, das vom Mittelmeer und seiner fruchtbaren Küstenebene mit üppigen Getreide- und Wildblumenfeldern, über Wälder und Macchia, über Hochebenen und Flusstäler bis zum Toten Meer und der Wüste Negev reicht. Laut biblischer Berichte war schon der Jerusalemer Tempel mit Blumen und Blattwerk geschmückt. In christlichen Kirchen sind bis heute Blumen auf den Altargemälden und in der Kirchenausstattung gegenwärtig. Welche Blumen finden sich neben Rosen und Lilien auf mittelalterlichen Altarretabeln? Wie wurden Lilien, Pfingstrosen, Gänseblümchen und Jasmin zu Marienblumen? Welche Symbolkraft erhielten Veilchen, Nelken, Passionsblume und Christrosen?Im Gottesdienst in St. Viktor am 13. Juli wird die Ausstellung eröffnet. Und mit dem Taizé-Gottesdienst am 10. August wird sie feierlich beendet.

4. AK Asyl: Sachspendenlager keine Müllhalde

Das ehrenamtliche Team des Sachspendenlagers in Schwerte-Geisecke stellt seit einigen Monaten öfter fest, dass vor der Tür des Gebäudes, in dem das Sachspendenlager untergebracht ist, einfach Müllsäcke oder Kartons mit Utensilien abgestellt werden. Der Inhalt der abgestellten Behältnisse ist nur teilweise als Sachspende geeignet: Angenommen werden dort insbesondere gerne Bettwäsche, Handtücher, Töpfe und Pfannen, Geschirr und Besteck für neu angekommene Geflüchtete – keine Möbel und keine Kleidung.
Da die ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer nur einmal in der Woche vor Ort sind (donnerstags in der Zeit von 15 bis 17 Uhr), häuft sich dort teilweise ein Berg an Dingen an, die im Sachspendenlager nicht angenommen werden können und bei Regenwetter durchnässt komplett unbrauchbar werden. Dazu muss dies als Müll entsorgt werden, ggf. auf eigene Kosten beim Wertstoffhof, da dem Sachspendenlager kein Container

zur Verfügung steht.
Insofern die große Bitte, zur Abgabe von Spenden nur die genannte Zeit zu nutzen oder, falls das nicht möglich ist, sich per Mail an sachspenden@ak-asyl.schwerte.de zu melden, um ggf. eine andere Vereinbarung zur Abgabe zu treffen. Saisonbedingt können auch mal andere Bedarfe als die genannten auftreten wie z.B. Schultornister. Falls es Rückfragen dazu gibt, bitte gerne an die genannte Mailadresse senden.
Weitere Informationen über den Arbeitskreis Asyl Schwerte finden Sie auf einer eigenen Internetseite: ak-asyl.schwerte.de.

5. Ausflug nach Neviges

Kollektor – so heißt das Kunstwerk von Thomas Klegin, das zurzeit im kath. Wallfahrtsdom von Neviges zu sehen ist, eine Auseinandersetzung des Schwerter Künstlers mit den Themen Kollekte und Ablasshandel in der Kirche (Foto: Klegin). Am Freitag, 18. Juli, bieten die Schwerter Journalistin Claudia Belemann-Hülsmeyer und Pfarrerin i.R. Sigrid Reihs einen Ausflug mit Thomas Klegin nach Neviges an und freuen sich über Interesse auch aus der katholischen Pfarrgemeinde.
Der Schwerter Thomas Klegin ist Professor für Künstlerische Gestaltungslehre und plastisches Gestalten an der Hochschule Niederrhein. Er zählte zu den Nominierten für den Staatspreis MANUFACTUM NRW 2025. Seine Arbeit „Kollektor" entstand 2017 und wurde seitdem in ganz Deutschland gezeigt. Der Künstler sammelt mit dieser Arbeit für gemeinnützige Zwecke in den ausgesuchten Kirchengemeinden und möchte zugleich zu einem Diskurs über zeitgenössische Kunst in sakralen Räumen anregen. „In dem beeindruckenden Betonbau der Wallfahrtskirche in Neviges entfaltet mein Installationsobjekt eine besondere Wirkung", freut sich Thomas Klegin. Der Mariendom wurde in den 60er Jahren von dem Architekten Gottfried Böhm gebaut. Es ist nach dem Kölner Dom die zweitgrößte Kirche im Erzbistum Köln. Zeitgleich findet eine Präsentation von Entwürfen liturgischer Gewänder statt, die exklusiv für den Mariendom entstanden sind. Die Kollektensammlung soll als kooperatives Ausstellungsprojekt die Erstellung der künstlerischen Gewänder für den Mariendom finanziell unterstützen.
Sigrid Reihs und Claudia Belemann-Hülsmeyer laden zu dieser Kunstfahrt nach Neviges ein, die Thomas Klegin begleiten wird. Treffpunkt: Freitag, 18. Juli, 13 Uhr am Schwerter Bahnhof. Je nach Personenzahl kann der Ausflug mit dem Zug oder mit PKW-Fahrgemeinschaften erfolgen. Anmeldungen werden erbeten an: Claudia Belemann-Hülsmeyer, 0177-3264165. Weiterreichende Informationen zum Dom von Neviges unter: www.mariendom.de

6. Sommerfest nach Sommerpause

Beim Ökumenischen Seniorenkreis findet am Montag, 21. Juli, kein Treffen statt. Es ist Sommerpause. Das nächste Treffen im Pfarrheim St. Marien an der Goethestraße ist für den 4. August ab 14.30 Uhr vorgesehen. Dann wird ein Sommefest gefeiert.

7. Großes Gemeindefest in Holzen

Im Pfarrbezirk St. Christophorus Holzen wird am 6. und 7. September das große Gemeindefest gefeiert. Längst kommen Besucherinnen und Besucher nicht nur aus Holzen dorthin, sondern aus der gesamten Pfarrei. Rund um die Kirche am Rosenweg entsteht eine bunte Budenstadt mit allerlei Attraktionen, vom Nagelbalken über diverse Kinderspielaktionen, Trödelzelt (Foto: Krehl) und Antiquariat, Kunsthandwerk und natürlich eine ganze Reihe an Ständen zur kulinarischen Versorgung und Verwöhnung des Publikums. Los geht es mit dem Dämmerschoppen am Samstag, 6. September, ab 18 Uhr mit Grill, Bierwagen und Lagerfeuermusik. Am Sonntag beginnt der Festtrubel mit einem Festgottesdienst um 10.30 Uhr in St. Christophorus. Ab 14 Uhr können Kinder auf der großen Wiese hinter der Kirche Ponyreiten. "Unter Wasser ist was los" heißt die Aufführung, die die Schulkinder aus der Kita Don Bosco ab 15 Uhr in der Kirche präsentieren werden. Gegen 15.45 Uhr zeigt der Kindercircus ReFuGi Ausschnitte aus seinem Programm. Bis etwa 19 Uhr kann gefeiert werden.

8. AG Nachhaltigkeit informiert Förderwerke

Die AG Nachhaltigkeit der Pfarrei, die bisher leider nur aus wenigen Aktiven besteht, wird Vertreter der Förderwerke in einer Sitzung am Montag, 14. Juli, ab 19.30 Uhr in den Räumen des Gemeindezentrums St. Christophorus am Rosenweg informieren, was an Aktivitäten bisher gelaufen ist und was noch passieren kann und wird. Der Pfarrgemeinderat hat dem Thema Nachhaltigkeit einen großen Stellenwert gegeben, dem will die AG jetzt auch nachkommen. Ohne die Beteiligung der Förderwerke aber wird das schwierig. Informationen zur AG Nachhaltigkeit gibt Christian Henrichs gerne per E-Mail (nachhaltigkeit@schwerterkirchen.de).

9. SkF-Repaircafé Dienstag in Hörde

Am Dienstag, 15. Juli, findet wieder das beliebtes Repaircafé des Sozialdienstes katholischer Frauen (SkF) imMehrgenerationenhaus zwischen 14 und 16 Uhr in der NiederhofenerStraße 52 in Dortmund-Hörde statt. Das erfahrene ehrenamtliche Team unterstützt bei der Reparatur von haushaltsüblichen Kleingeräten, z.B. Kaffeemaschinen, Staubsauger, Stehlampen, Nähmaschinen, Spielzeug und vielem mehr. Der SkF Schwerte, der mit dem SkF in Hörde eng kooperiert, bittet um eine Anmeldung, damit die Wartezeit nicht zu langausfällt. Natürlich kann eine Wartezeit nicht ausgeschlossen werden,daher bietet der SkF Kaffee und Kuchen an. Ein Kostenbeitrag wird nicht erhoben, über Spenden freut man sich aber. PC und Smartphones sowie andere Hightech-Geräte können nicht repariert werden. Informationen und Anmeldungen unter: 0231/4257996-0 oder per Mail an anmeldung@skf-hoerde.de.

10. Runder Tisch in Geisecke tagt

Am Dienstag, 22. Juli, ab 19 Uhr tagt in Geisecke im Gemeindehaus von St. Antonius der Runde Tisch des Pfarrbezirks. Die Sitzung ist für alle, die am Geisecker Gemeindeleben interessiert sind, öffentlich. Themen werden u.a. die Nutzung des Gemeindehauses und der weitere Stand der Immobilienkonzepte für die Pfarrei sein. Besprochen werden auch die Vorbereitungen für das kleine Gemeindefest am 20. September.

11. Gebetsnacht für den Frieden

„Beim Heilig-Jahr-Treffen mit den Vertretern der katholischen Ostkirchen hat Papst Leo XIV. die Notwendigkeit betont, ? für den wahren Frieden zu beten, der ?Versöhnung ist, Vergebung und der Mut, ein neues Kapitel aufzuschlagen und neu anzufangen?." (Vaticannews)
Das Anliegen des Papstes wollen wir in der Nacht vom 29.08. auf den 30.08. aufgreifen und im Rahmen einer eucharistischen Anbetungsnacht für den Frieden in unserem Land und auf der Welt beten. Wir lassen uns dabei leiten von der Zusage Christi aus Joh 14,27 „Frieden hinterlasse ich euch,

meinen Frieden gebe ich euch; nicht, wie die Welt ihn gibt, gebe ich ihn euch. Euer Herz beunruhige sich nicht und verzage nicht.” In der Gebetsnacht wollen wir unsere Anliegen vor Gott tragen, gleichzeitig aber auch hören, was er uns zu sagen hat. Wir beginnen um 19 Uhr mit einem Gottesdienst in der Marienkirche. Danach haben sich Beter und Beterinnen für jeweils eine Stunde zu einer Gebetszeit in eine Liste eingetragen. Um 7 Uhr am Samstagmorgen wird die Gebetsnacht mit den Laudes und einer anschließenden Tasse Kaffee enden. Gerne dürfen sich weitere Interessenten für die Gebetsnacht bei Pastor Laubhold (christian.laubhold@schwerterkirchen.de) melden und dort mitteilen, an welcher Nachtstunde sie teilnehmen möchten.Für das Vorbereitungsteam, Jürgen Priggemeyer und Pastor Laubhold

12. Pastoralteam erhält Verstärkung

Ab August wird Lisa-Marie Glorius als Gemeindeassistentin das Pastoralteam der Pfarrei verstärken. Mit ein paar persönlichen Worten stellt sie sich schon einmal vor: "Liebe Gemeinde! Ich möchte mich gerne bei Ihnen vorstellen: Mein Name ist Lisa-Marie Glorius. Ab August werde ich mit im Pastoralteam der Pfarrei St. Marien Schwerte sein. Nachdem ich in den ersten beiden Jahren als Gemeindeassistentin im Pastoralen Raum Hagen-Mitte-West tätig war – besonders im Bereich von Kindern und Jugendlichen – beginnt nun das dritte Jahr der Gemeindeassistenzzeit, der Berufseinführungsphase für Gemeindereferentinnen und Gemeindereferenten im Erzbistum Paderborn, bei Ihnen in Schwerte.Mit Blick auf meinen Weg zur Gemeindereferentin freue ich mich darauf, für Menschen da zu sein, sie zu begleiten, Gott Raum zu geben und seine unglaublich große Liebe zu uns Menschen weiterzutragen. Ich bin gespannt auf meine Aufgaben und Erfahrungen."
Eine ausführliche Vorstellung und einen Impuls von Lisa-Marie Glorius finden Sie auf der Homepage der Pfarrei.

13. Kindermusicalwoche hat noch freie Plätze

Es gibt noch freie Plätze für die Kindermusicalwoche der Evangelischen Kirchengemeinde. In der sechsten Ferienwoche treffen sich interessierte Kinder zwischen 7 und 13 Jahren täglich von neun bis 13:00 Uhr. Von Montag bis Mittwoch findet die Veranstaltung im Johanneshaus statt, an den folgenden Tagen geht es in der Viktorkirche weiter. Es wird viel gemeinsam gesungen, gemeinsam gefrühstückt, gebastelt, am Bühnenbild gearbeitet, zwischendurch gibt es auch Zeit für Spiele. Am Samstagnachmittag wird das Musical „ Noah und die coole Arche” dann in der Viktorkirche aufgeführt. Anmelden kann man sich bei Jessika Tonn unter Tel. 0176 - 706 39 158 oder via Email kinderchor@evangelische-kirche-schwerte.de
Ausführliche Informationen finden sich auch auf einem Flyer.

14. "Paduana" spielt in Geisecke

Die Geisecker Worship-Musik-Band "Paduana" spielt am kommenden Samstag, 19. Juli, ab 17.30 Uhr in der Heiligen Messe in St. Antonius in Geisecke, Am Brauck 7. Die Band unter der Leitung von Dr. Stefan Kopetz hat sich der modernen christlichen Popmusik in der Liturgie verschrieben. Das Wort "Worship" bedeutet Anbetung. Es entsteht ein neues liturgisches Lied-Gefühl in den Gottesdiensten, zum Mitsingen wird es wieder Liedzettel geben.

15. Zu guter Letzt...

Zeit zum Abschied, Zeit zum Aufbruch
Es ist wieder soweit: Die Sommerferien stehen vor der Tür. Erstaunlich, wie schnell das immer geht und das Schuljahr wieder rum ist. Und neben all der Freude auf die freie Zeit, steht für Eltern, Schüler und Schülerinnen, Lehrer und Lehrerinnen der große Wechsel an: nach den Ferien eine neue Klasse, mit neuen Anforderungen für alle.
Und für manche ist es gerade der ganz große Wechsel: Vom Kindergarten in die Schule, von der Grundschule in die weiterführende Schule und von der Schule in Studium, die Ausbildung oder oder oder. Das begleiten wir gerne mit Abschluss – und Segnungsgottesdiensten.
Immer wieder neu anfangen, neue Situationen meistern und flexibel umzugehen mit neuen Anforderungen, das scheint typisch Mensch zu sein, egal ob groß oder klein. War ja eigentlich in der Bibel auch immer wieder so. Menschen im Aufbruch finden sich im Neuen wie im Alten Testament. Und der Kern unseres Glaubens ist die Wandlung, auch die weist auf stetige Veränderung hin. Können wir also mutig machen, eben mit Vertrauen darauf, dass Gott an allen Tagen des Lebens dabei ist. Fühlen wir uns getragen und kommen Sie gut durch den Aufbruch, der bei Ihnen ansteht.

Eva Mehrens

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit. Empfehlen Sie die MarienMail bitte weiter!
Bitte entnehmen Sie weitere Informationen von unserer Internetseite www.schwerterkirchen.de

Herausgeber ist die Kath. Kirchengemeinde St. Marien Schwerte. Verantwortlich im Sinne des Presserechts ist Dr. Alexander Jaklitsch, Pfarrbüro St. Marien, Haselackstraße 22, 58239 Schwerte. Redaktion: Martin Krehl.

Anfragen bitte an: krehl@schwerterkirchen.de